

1. Stunde:



Einstieg: Sachbuchtexte zu Süskinds Romanthema

Bevor die Schüler(innen) ihre Exemplare des Buches von Patrick Süskind in die Hand bekommen, werden als Einstieg in die Unterrichtseinheit zwei Ausschnitte aus Alain Corbins Sachbuch „Pesthauch und Blütenduft“ (Text 1, S. 30 und Text 2, S. 31) vorgelegt. Corbin zeigt, wie man ab Mitte des 18. Jahrhunderts in Frankreich immer sensibler auf Gerüche, insbesondere auf den Gestank in den großen Städten, reagiert und wie als Folge davon eine Kanalisation geschaffen wird, die Parfümindustrie entsteht und sich neue Sitten und Gebräuche im Bereich der Hygiene und Körperpflege entwickeln. Die beiden Textausschnitte brauchen nicht im Detail besprochen zu werden. Es genügt, nach der Lektüre ein paar sachliche Erläuterungen zu geben und kurz auf den Inhalt des ganzen Buches (siehe oben) zu verweisen. Vielmehr sollen sich die Schüler(innen) dazu äußern, ob sie Alain Corbins Buch kaufen und lesen würden. Die Antwort wird wohl überwiegend negativ ausfallen. Man kann auch auf die relativ niedrige Auflagenzahl hinweisen: 4000 Stück bei der 1. Auflage 1982, weitere 3000 bei der 2. Auflage 1984. Die Gründe für die im Vergleich zu Bestsellern sehr geringe Auflage sind schnell gefunden: Es werden nur soziologisch oder historisch interessierte Leser angesprochen und die Sprache von Sachbüchern ist recht trocken und nüchtern.



Unterrichtsgespräch: Lesererwartungen an einen Erfolgsroman

Im Mittelpunkt des folgenden Unterrichtsgesprächs steht die Frage, wie man das Thema von Corbins Buch attraktiver verpacken und damit auch besser verkaufen könnte. Es wird schnell der Vorschlag kommen, einen Roman über die Gerüche im Frankreich des 18. Jahrhunderts zu schreiben. Dieser müsste den Erwartungen einer möglichst breiten Leserschicht Rechnung tragen. Die Elemente, die in so einem Roman vorkommen müssten (Kriminalistisches, Historisches, Erotisches, Fantastisch-Märchenhaftes, Gewalt oder gar Horror), werden auf dem Arbeitsblatt 1, S. 87 notiert. Auf dem literarischen Markt ist das anhaltend große Interesse vieler Leser an historischen Romanen und der seit 20 Jahren bestehende Trend zur Fantasy-Literatur

(der im Grunde genommen schon sehr viel früher in der Beliebtheit von Sagen und Märchen vorhanden war) zu beobachten. Die Lust am Lesen kriminalistischer Geschichten und das Schaudern, das sich bei der Lektüre von Horror- oder Gruselgeschichten einstellt (Stephen King!), aber auch der Reiz, der von erotischer Literatur ausgeht, wirkt sich ebenfalls auf den Verkaufserfolg eines Buches aus.



Schülervortrag: Inhaltsangaben von Romanen zum Thema Geruch (fakultativ)

In kreativen Klassen könnte man sogar im Anschluss daran kurze Inhaltsangaben solcher Romane erfinden und mündlich vortragen lassen. Dann bekommen die Schüler(innen) ihre Exemplare des Bestsellers von Süskind ausgehändigt.

Ausklang: Betrachtung des Buchumschlages und des Anfangssatzes

Zum Ausklang der Stunde wird überprüft, inwiefern die an der Tafel festgehaltenen Elemente eines erfolgreichen Romans über Gerüche im Frankreich des 18. Jahrhunderts dem potentiellen Leser schon im Titel, in der Gestaltung des Buchumschlages und im ersten Satz angekündigt werden:

- Der Untertitel („Die Geschichte eines Mörders“) lässt eine kriminalistische Handlung erwarten.
- Das Titelbild (Ausschnitt aus einem Aktgemälde Watteaus) verspricht erotische Passagen.
- Im ersten Satz werden historische Inhalte angekündigt.



Stellung der Hausaufgabe: Lektüre des Romans mit arbeitsteiligen Aufträgen

Zur häuslichen Lektüre sollte die Klasse etwa zwei Wochen Zeit bekommen. Gruppenweise werden folgende Lektüreaufträge gegeben:

Notiert alle Textstellen und Themen, welche

- einem historisch interessierten Leser (Gruppe 1),
- einem Liebhaber von Kriminalliteratur (Gruppe 2),
- einem Leser von fantastisch-märchenhaften Geschichten (Gruppe 3),
- einem Leser, der sich an Gewalt und Horror erfreuen kann (Gruppe 4),
- einem an erotischen Stellen interessierten Leser (Gruppe 5), besonders gefallen werden.

2. Stunde:



Lektüreindrücke und Besprechung der Leseaufträge

Die erste Stunde nach der häuslichen Lektüre des Buches sollte im Wesentlichen den Lektüreindrücken der Schüler(innen) vorbehalten sein. Diese kann man sicherlich geschickt mit der Besprechung der Leseaufträge verknüpfen. Eine Alternative ist, vor dem Unterrichtsgespräch über die Lektüreindrücke und die Leseaufträge, den für die Hausaufgabe gebildeten Gruppen die Gelegenheit zu geben, die Ergebnisse ihres Lektüreauftrags zu vergleichen und gegebenenfalls zu ergänzen. Bei diesem Vorgehen müssten im Anschluss an die Gruppenarbeit je ein Vertreter jeder Gruppe die Ergebnisse der Lektüreaufträge vortragen. Auf jeden Fall werden die von der Klasse genannten Textstellen und Themen in das Arbeitsblatt 1 eingetragen:

Elemente des historischen Romans

Süskind erzählt eine Geschichte aus dem Frankreich des 18. Jahrhunderts, erwähnt zwar die großen historischen Ereignisse (z. B. die Französische Revolution, die Ideen der Aufklärer, den Spanischen Erbfolgekrieg, die Napoleonischen Kriege, den Zerfall des französischen Kolonialreiches) nur am Rande, zeichnet aber ein anschauliches Bild vom Leben der Bevölkerung (über alle Schichten hinweg) dieser Epoche, von der Fischfrau und dem Handwerker Grimal über den Kleinbürger Baldini bis hin zum adeligen Wissenschaftler und zum Industriellen moderner Prägung (Arnulfi), und beschreibt sehr plastisch die Orte des Geschehens.

Elemente des Fantasy-Romans

Grenouilles Geruchlosigkeit, seine übermenschliche Zähigkeit, seine phantastische Fähigkeit, Gerüche selbst auf große Entfernung zu erkennen, sie zu konservieren und zu unwiderstehlichen Parfums zu kombinieren, und sein 7-jähriges Dasein in einer Höhle zei-

gen die Verwandtschaft des Romans zur Fantasy-Literatur.

Elemente des erotischen Romans

Die Episoden, in denen erzählt wird, wie der Held jungen Mädchenkörpern den Duft entzieht, und die Schilderung der Massenorgie, die durch Grenouilles Parfumkreation ausgelöst wird, lassen auch Liebhaber erotischer pikanter Literatur auf ihre Kosten kommen.

Elemente des Kriminalromans

Die skrupellose Mordserie, der Versuch von Laures Vater Richis, dem Mörder auf die Spur zu kommen und den Mord an seiner Tochter zu vereiteln, sowie die Aufklärung des Falles und die Festnahme des Mörders tragen sicherlich ebenfalls zum Lesevergnügen, vor allem bei den Lesern von Kriminalgeschichten, bei. Natürlich sollte an dieser Stelle auch herausgearbeitet werden, dass der Vater des letzten Opfers die Rolle des klassischen Detektivs übernimmt, aber nicht, um einen Mord aufzuklären, sondern um einen zu verhindern, wobei am Ende nicht der Detektiv, sondern der Täter die Oberhand behält und sein Vorhaben aller Widrigkeiten zum Trotz umsetzt.

Elemente des Horror- und Gruselromans

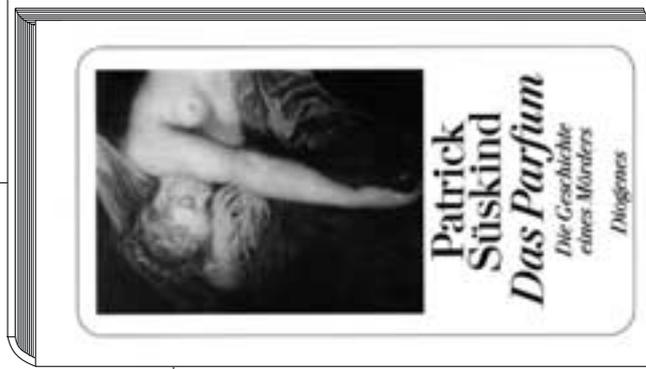
Die Faszination, die vom Bösen und Grausamen ausgeht, macht sich Süskind immer wieder zunutze, zum Beispiel, als Grenouille am Ende regelrecht zerfleischt wird. Auch Grenouilles Geburt, die Drangsalierungen, denen er bei Grimal ausgesetzt ist, seine fürchterlichen Krankheiten, seine Ekel erregenden Essgewohnheiten in der Höhle, sein Furcht erregendes Aussehen nach dem Verlassen der Höhle, die Tötung von Richis schöner Tochter und die geplante grausame Hinrichtung des Mörders durch Schläge mit der Eisenstange gehören in das Genre des Horror- oder Gruselromans, das viele Leser immer wieder in seinen Bann zieht.

Kriminalistisches

- skrupellose Mordserie Grenouilles
- Versuch der Verhinderung eines Mordes durch Richis
- detektivischer Spürsinn von Richis, der sich in die Gedanken des Mörders versetzt
- Aufklärung des Verbrechens

Erotisches

- Beschreibung von Mädchenkörpern, denen der Duft entzogen wird
- durch Grenouilles Parfümierung ausgelöste Massenorgie



Gewalt und Horror

- Grenouilles Geburt auf dem Fischmarkt
- Drangsalierung Grenouilles bei Grimal
- fürchterliche Krankheiten Grenouilles
- Essgewohnheiten Grenouilles in der Höhle
- Aussehen Grenouilles beim Verlassen der Höhle
- grausame Tötung von Mädchen, insbesondere von Laure Richis
- geplante grausame Hinrichtung Grenouilles durch Schläge mit einer Eisenstange
- kannibalische Zerfleischung Grenouilles

Fantastisch-Märchenhaftes

- *Geruchlosigkeit* Grenouilles (Vergleiche: Menschen ohne Schatten oder ohne Lachen in der Fantasy-Literatur)
- übermenschliche Zähigkeit Grenouilles
- übernatürlicher Geruchssinn Grenouilles
- Grenouilles 7-jähriges (!) Dasein in einer Höhle
- Herstellung eines fantastischen Parfums (Ähnlichkeit mit märchenhaftem Zaubertrank)

Historisches

- Leben der Bevölkerung Frankreichs im 18. Jahrhundert (von der Fischfrau über Handwerker und Kleinbürger bis hin zu Adligen und Industriellen moderner Prägung)
- Erwähnung historisch bedeutsamer Ereignisse (zum Beispiel: Französische Revolution, Ideen der Aufklärer Diderot, Voltaire, Rousseau etc., spanischer Erbfolgekrieg, Napoleonische Kriege, Zerschlagung des französischen Kolonialreiches)

